



In der Tagespflegeeinrichtung „Sonnenschein“ UG (haftungsbeschränkt) wird nicht von Patienten, sondern von Gästen gesprochen. In der täglichen Arbeit wird dem Gast Empathie, Respekt, Freundlichkeit und Mitgefühl entgegengebracht.

Fast jeder pflegebedürftige Mensch hat das Bedürfnis, möglichst lange in einem selbstbestimmten, vertrauten und privaten Wohnumfeld zu leben. Diesen Wunsch greift die Seniorentagespflege „Sonnenschein“ auf, um eine bedürfnisorientierte und nach eigenen Wünschen und biografiebezogene Pflege zu gewährleisten. Um diesen hohen Ansprüchen zu entsprechen, werden die Gäste nach der Bezugspflege betreut. Das bedeutet, dass der Gast von einer Bezugspflegekraft vom Anfang der Betreuung bis zum Ende versorgt wird. Dadurch entsteht für den Gast, für die an der Betreuung und Pflege beteiligten Personen, wie dessen Angehörige ein fester Ansprechpartner. Damit eine gleichbleibende Qualität der Arbeit als Pflegeteam gewährleistet werden kann, wird nach verbindlichen Leitlinien gearbeitet. Diese Leitlinien beschreiben die Grundsätze, beziehend auf die innere Einstellung der Mitarbeiter zum pflegebedürftigen Menschen und den Gästen unseres Hauses. Des Weiteren werden die Leitlinien als Fundament der Tagespflegeeinrichtung „Sonnenschein“ und des pflegerischen Alltags gesehen und verstanden. Für das gesamte Team der Tagespflegeeinrichtung gilt der Leitspruch:

„So viel Selbstständigkeit wie möglich, so viel Hilfe wie nötig“.

Das Anliegen der Leitung der Tagespflegeeinrichtung ist es, dieses Leitbild im Rahmen des laufenden Pflegeprozesses, regelmäßig zu evaluieren und eine stetige Weiterentwicklung des Unternehmens darzustellen und zu fördern.

Die Leitlinien sind für alle Mitarbeiter der Seniorentagespflege „Sonnenschein“ verbindlich.

Mit freundlichen Grüßen

Torsten und Nicole Jonas

Pflegedienstleitung